Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV 1896 Rain/Lech II : TV 1862 Dillingen VI
Samstag, 01.10.2022, 19:00 Uhr

Sieg für den TSV 1896 Rain/Lech II in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf der TSV 1896 Rain/Lech II am Samstag, den 01. Oktober im 3. Saisonspiel auf den TV 1862 Dillingen VI. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:0-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 27:3 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Auffällig war, dass der TSV 1896 Rain/Lech II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Klein / Simonis gelang es, Wolk / Volk im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Römer / Rossmann gelang es, Manlik / Lodner im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Kaum Chancen ließen Grob / Reisner beim 3:0 ihren Gegnern Langer / Hommel. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Marco Klein hatte daraufhin gegen Matthias Wolk, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, beim 11:3, 11:6, 11:8 keine Probleme. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Wolfgang Römer gegen Alexander Manlik nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:1, 8:11, 11:7 nicht verloren. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Martin Lodner zunächst nicht gut aus, so gewann Andreas Grob im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Nicht einen Satzgewinn überließ Thomas Simonis seinem Gegner Manuel Langer beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Bei einem Spielstand von 7:0 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim folgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Tino Hommel kam Martin Reisner nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Auf dem falschen Fuß erwischte Stefan Rossmann seinen Gegner Dorian Volk beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Rossmann ging. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:0.

Nach diesem Sieg des TSV 1896 Rain/Lech II geht es nun im nächsten Spiel am 07.10.2022 gegen den TV Lauingen, während der TV 1862 Dillingen VI am 13.10.2022 gegen den SSV Höchstädt /Donau antritt.

Statistik:
TSV 1896 Rain/Lech II
Doppel: Klein / Simonis 1:0, Römer / Rossmann 1:0, Grob / Reisner 1:0
Einzel: M. Klein 1:0, W. Römer 1:0, A. Grob 1:0, T. Simonis 1:0, M. Reisner 1:0, S. Rossmann 1:0
TV 1862 Dillingen VI
Doppel: Manlik / Lodner 0:1, Wolk / Volk 0:1, Langer / Hommel 0:1
Einzel: A. Manlik 0:1, M. Wolk 0:1, M. Langer 0:1, M. Lodner 0:1, D. Volk 0:1, T. Hommel 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.10.2022 (00:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").